

Beitenwil/Zeugenaufruf: Fussgängerin bei Unfall verstorben

Am frühen Mittwochabend ist in Beitenwil eine Fussgängerin bei einem Unfall mit einem Lastwagen verstorben. Der Unfallhergang ist unklar, es werden Zeugen gesucht.

Die Meldung, dass es in Beitenwil (Gemeinde Rubigen) soeben zu einem schweren Verkehrsunfall gekommen sei, ging am Mittwoch, **14. Oktober 2020**, um zirka 17.05 Uhr bei der Kantonspolizei Bern ein.

Ersten Erkenntnissen zufolge war ein Lastwagen hinter einem Postauto auf der Worbstrasse von Rubigen herkommend in Richtung Worb unterwegs. Auf Höhe der Haltestelle Beitenwil wurde eine Fussgängerin unter noch zu klärenden Umständen von dem Lastwagen erfasst. Sie erlitt dabei so schwere Verletzungen, dass sie noch auf der Unfallstelle verstarb. Bei der Verstorbenen handelt es sich um eine 78-jährige Schweizerin aus dem Kanton Bern.

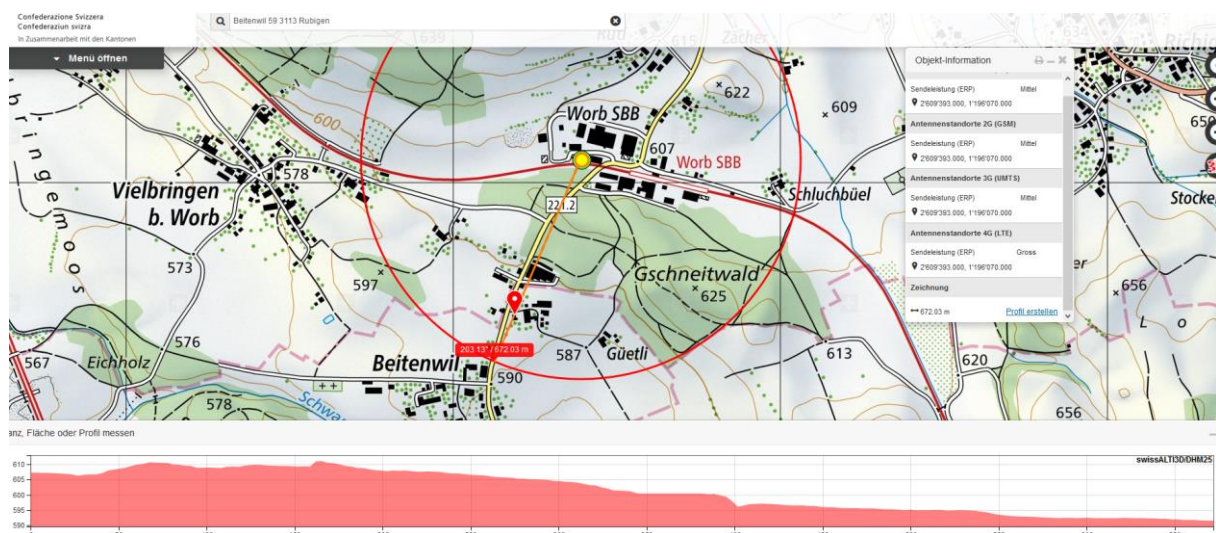
Für die Unfallarbeiten musste die Worbstrasse in Beitenwil während mehrerer Stunden gesperrt werden. Durch die Feuerwehr Rubigen wurde eine Umleitung eingerichtet. Weiter stand das Care Team des Kantons Bern im Einsatz.

Zum Unfallhergang wurden Ermittlungen aufgenommen. Es werden Zeugen gesucht. Personen, die Angaben zum gestrigen Unfall bei der Bushaltestelle Beitenwil machen können, werden gebeten, sich unter der Telefonnummer [+41 31 638 81 11](tel:+41316388111) zu melden.

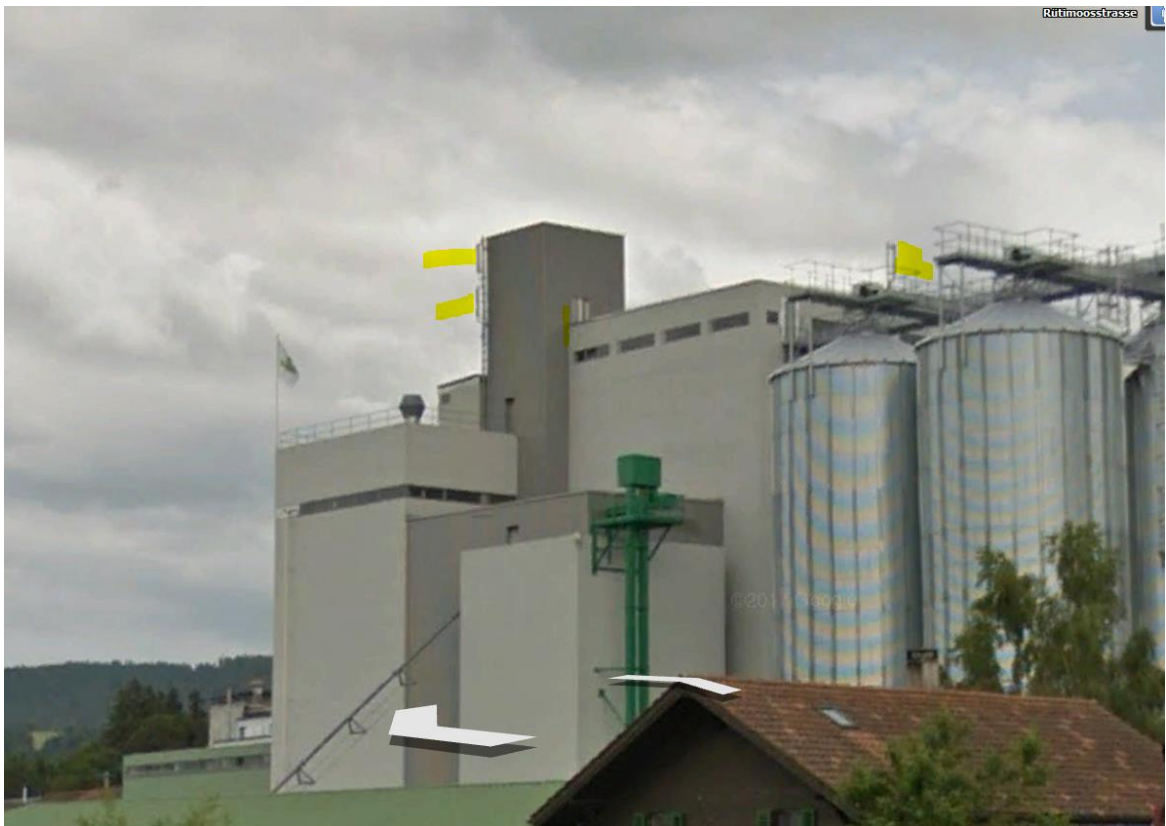
Regionale Staatsanwaltschaft Bern-Mittelland

(paj)

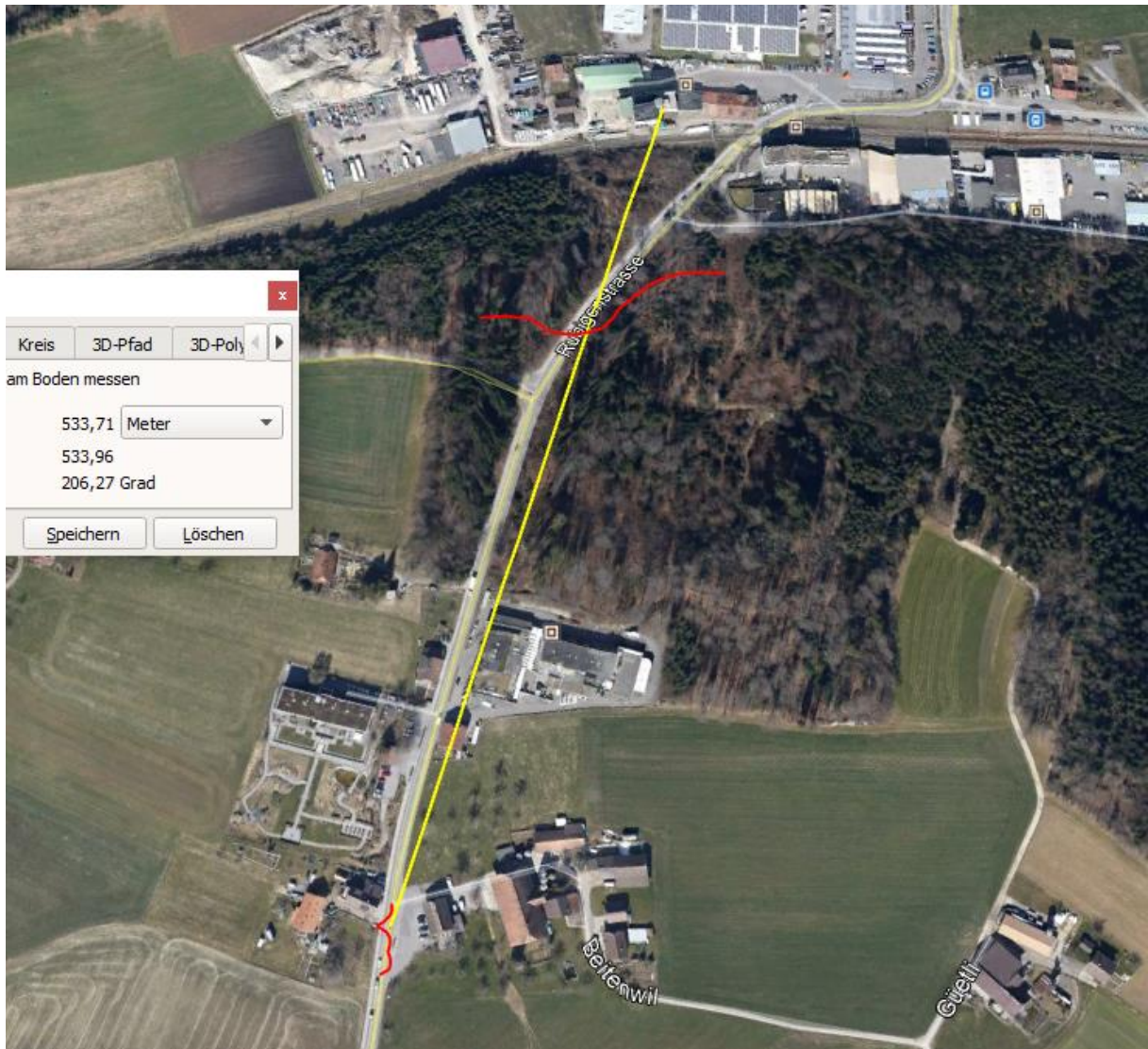
<https://www.police.be.ch/de/start/themen/news/medienmitteilungen.html?newsID=732d196e-1627-4fc4-a3fa-4c4ce4d25620>



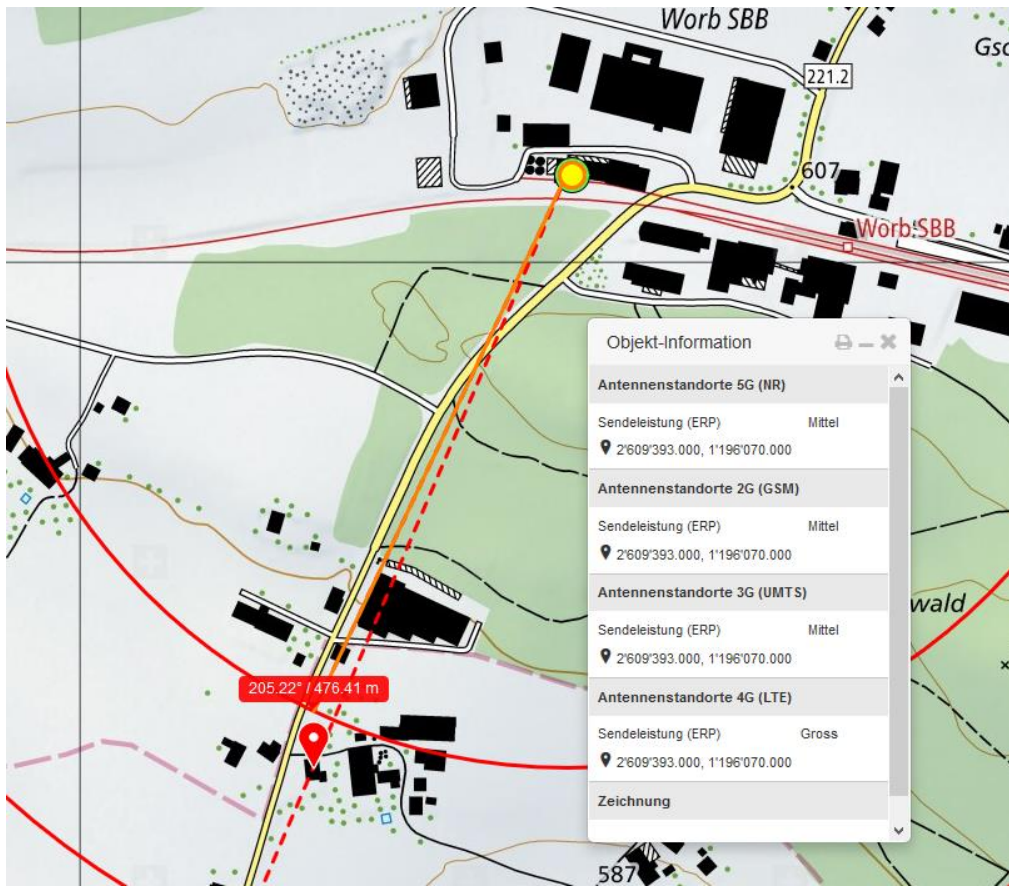
Hier ist die Haltestelle in Südrichtung dargestellt.



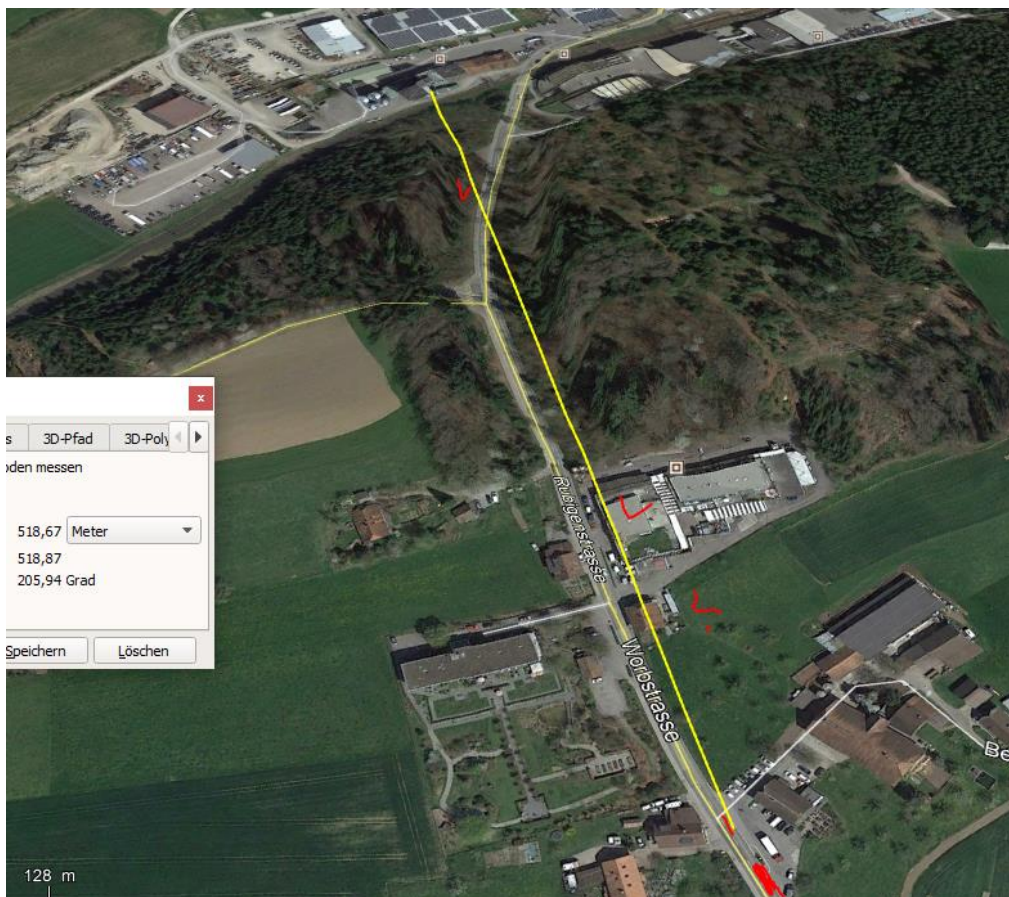
Der Standort ist über 30m hoch, überstrahlt den Wald



Ein Sender hat eine SR in diese Schneise



Doppelstandort

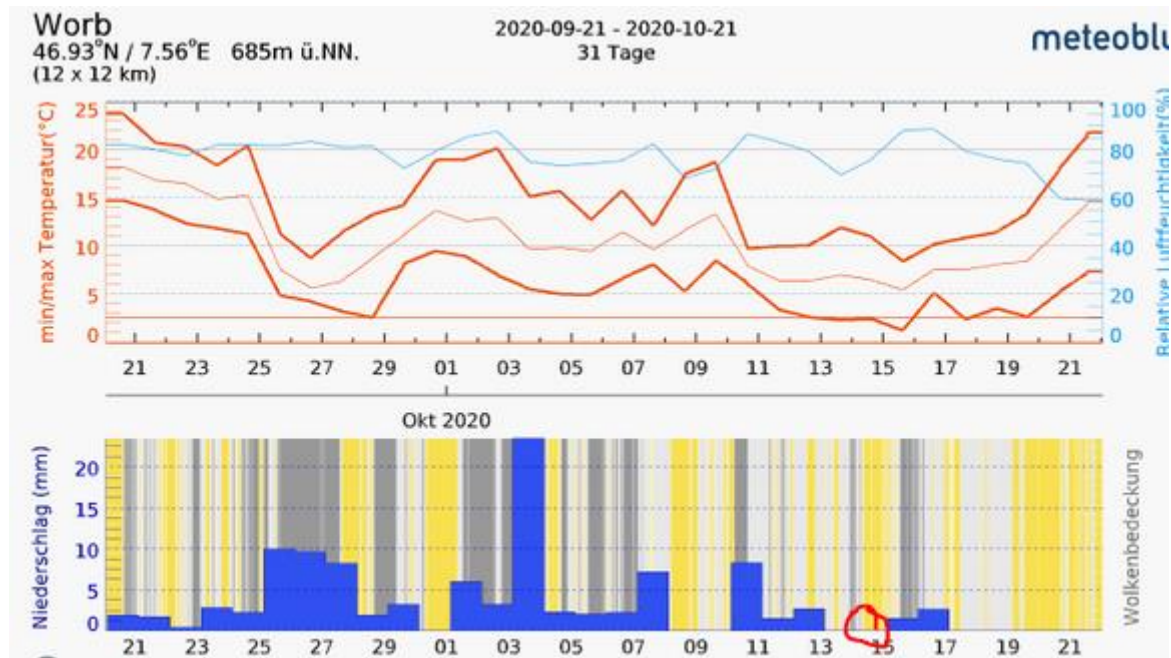


Der Beschrieb lässt keinen genauen Ort der Kollision erkennen. Wahrscheinlich ist eine Querung der Fussgängerin der Strasse in Richtung West. Die Distanz des LKW zum Postauto ist nicht erklärt.

Die Ursache läge somit in einer Wahrnehmungsstörung der Fussgängerin, Der LKW-Fahrer war eher im Funksschatten des Postautos.

Allenfalls hat sich die Fussgängerin in kompletter Missachtung des Verkehrs über die Strasse begeben.

Ein analoger Fall ereignete sich in dieser Untersuchung: **3930_Winterthur_23.08.2019**, wo eine Fussgängerin direkt vor einen LKW getreten ist.



Wetter trocken, Strahlung ungedämpft.

Zum Verständnis der neurologisch/medizinischen Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. NFP 57 http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen <http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf>

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

<https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe>

Wirkungen von Elektromog auf Verkehrsunfälle: <https://www.hansuelistettler.ch/elektromog/elektromog-im-verkehr/studie>

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert <https://magdahavas.com/pick-of-the-week-24-microwave-radiation-affects-the-heart/>

Hochspannungsleitungen und Magnetfelder am Boden: <http://people.ee.ethz.ch/~pascal/Hochspann/BBoden.gif>

Hansueli Stettler. Bauökologie. Funkmesstechnik. Lindenstrasse 132. 9016 St. Gallen. www.hansuelistettler.ch. info@hansuelistettler.ch